

Blumenschmuck in St. Stephan – ein starkes Symbol für das Wirken des Heiligen Geistes

Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinden St. Heinrich und St. Stephan,

im wahrsten Sinne des Wortes stand unser diesjähriges Osterfest, das höchste Fest der Katholischen Kirche, unter dem Schutz des Auferstandenen und dem Heiligen Geist.

Christus ist auferstanden und begleitet uns in den kommenden Wochen bis zum Pfingstfest. Noch einmal dürfen wir Zeugen seiner Werke werden und uns in die Reihe seiner Apostel begeben, die in diesen 50 Tagen der österlichen Freude immer wieder in den verschiedensten Momenten seine Liebe und Nähe erfahren.

Ein besonderes Zeichen der Liebe und der Allmacht Gottes wurde unserem Papst Franziskus zu Teil, welcher ihn am Ostermontag, 21. April 2025 in sein Ewiges Reich aufgenommen hat.

Nur kurz darauf, am Donnerstag, den 08. Mai 2025, durften wir wieder ein sehr untrügliches Zeichen des Heiligen Geistes, ja einen historischen Moment erleben, als 133 Kardinäle im Konklave in der Sixtinischen Kapelle unseren neuen Papst Leo XIX., als ihren obersten Hirten auserwählt haben.

Untermalt wurde dieses besondere Fest von dem wunderschönen Blumenschmuck in unserer Kirche St. Stephan, welcher in liebevollster Mühe und Arbeit von unserem neuen Mesner, Herrn Mendonca und Frau Annamaria Zihl, angefertigt wurde.

Mit größter Sorgfalt zeichnete unser Mesner die Skizzen und setzte unglaublich harmonische, stimmige weiße und gelbe – hoffnungsvolle Akzente. Viele Gemeindemitglieder kamen immer wieder auch nach den Ostertagen in die Kirche und bestaunten das Kunstwerk der beiden.

Gerne möchte ich mich im Namen der Kirchenverwaltung bei Herrn Mendonca und Frau Zihl für dieses tolle Engagement für unsere Pfarrgemeinden und den Pfarrverband St. Heinrich und St. Stephan bedanken.

Andrea Shpigler-Schulze

Verwaltungsleitung im Pfarrverband

Ständig stellvertretender Kirchenverwaltungsvorstand

